**Legislaturperioden des Großherzogtums Luxemburg**

**Regierung vom 7. August 1999 bis zum 31. Juli 2004 (Regierung JUNCKER/POLFER)**

Die Regierungsmitglieder vom 7. August 1999 bis zum 31. Juli 2004

Nach den Parlamentswahlen vom 13. Juni 1999 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | PremierministerStaatsministerMinister der Finanzen |
| Lydie | POLFER | VizepremierministerMinister für auswärtige Angelegenheiten und AußenhandelMinister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Fernand | BODEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungMinister für Mittelstand, Tourismus und Wohnungsbau |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie, soziale Solidarität und JugendMinisterin für Frauenförderung |
| Erna | HENNICOT-SCHOEPGES | Ministerin für Kultur, Hochschulwesen und ForschungMinisterin für öffentliche Arbeiten |
| Michel | WOLTER | Minister des Innern |
| Luc | FRIEDEN | Minister für den Staatsschatz und den HaushaltMinister der Justiz |
| Anne | BRASSEUR | Minister für Erziehung, Berufsausbildung und Sport |
| Henri | GRETHEN | Minister für WirtschaftVerkehrsminister |
| Charles | GOERENS | Minister für Entwicklungszusammenarbeit, humanitäre Angelegenheiten und VerteidigungMinister für Umwelt |
| Carlo | WAGNER | Minister für Gesundheit und soziale Sicherheit |
| François | BILTGEN | Minister für Arbeit und BeschäftigungMinister für KultusangelegenheitenMinister für die Beziehungen zum ParlamentBeigeordneter Minister für Kommunikation |
| Joseph | SCHAACK | Staatssekretär für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Eugène | BERGER | Staatssekretär für Umwelt |

 **Regierung vom 31. Juli 2004 bis zum 23. Juli 2009 (Regierung JUNCKER/ASSELBORN I)**

Die Regierungsmitglieder vom 31. Juli 2004 bis zum 22. Februar 2006

Nach den Parlamentswahlen vom 13. Juni 2004 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | PremierministerStaatsminister Minister der Finanzen |
| Jean | ASSELBORN | VizepremierministerMinister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Fernand | BODEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungMinister für Mittelstand, Tourismus und Wohnungsbau |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und IntegrationMinisterin für Chancengleichheit |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der JustizMinister für den Staatsschatz und den HaushaltMinister der Verteidigung |
| François | BILTGEN | Minister für Arbeit und BeschäftigungMinister für Kultur, Hochschulwesen und ForschungMinister für Kultusangelegenheiten |
| Jeannot | KRECKÉ | Minister für Wirtschaft und AußenhandelMinister für Sport |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für Gesundheit und soziale Sicherheit |
| Lucien | LUX | Minister für UmweltVerkehrsminister |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister für Inneres und Raumplanung |
| Claude | WISELER | Minister für den öffentlichen Dienst und die VerwaltungsreformMinister für öffentliche Arbeiten |
| Jean-Louis | SCHILTZ | Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre AngelegenheitenBeigeordneter Minister für Kommunikation |
| Nicolas | SCHMIT | Beigeordneter Minister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Octavie | MODERT | Staatssekretärin für die Beziehungen zum ParlamentStaatssekretärin für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungStaatssekretärin für Kultur, Hochschulwesen und Forschung |

**Umbildung vom 22. Februar 2006:**

Jean-Louis SCHILTZ wird Minister der Verteidigung und Minister für Kommunikation. Luc FRIEDEN behält das Ressort Justiz sowie das Ressort Staatsschatz und Haushalt.

Die Regierungsmitglieder vom 22. Februar 2006 bis zum 23. Juli 2009

Nach der Regierungsumbildung vom 22. Februar 2006 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | PremierministerStaatsministerMinister der Finanzen |
| Jean | ASSELBORN | VizepremierministerMinister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Fernand | BODEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungMinister für Mittelstand, Tourismus und Wohnungsbau |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und IntegrationMinisterin für Chancengleichheit |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der JustizMinister für den Staatsschatz und den Haushalt |
| François | BILTGEN | Minister für Arbeit und BeschäftigungMinister für Kultur, Hochschulwesen und ForschungMinister für Kultusangelegenheiten |
| Jeannot | KRECKÉ | Minister für Wirtschaft und AußenhandelMinister für Sport |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für Gesundheit und soziale Sicherheit |
| Lucien | LUX | Minister für UmweltVerkehrsminister |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister für Inneres und Raumplanung |
| Claude | WISELER | Minister für den öffentlichen Dienst und die VerwaltungsreformMinister für öffentliche Arbeiten |
| Jean-Louis | SCHILTZ | Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre AngelegenheitenMinister für KommunikationMinister der Verteidigung |
| Nicolas | SCHMIT | Beigeordneter Minister für auswärtige Angelegenheiten und Immigration |
| Octavie | MODERT | Staatssekretärin für die Beziehungen zum ParlamentStaatssekretärin für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungStaatssekretärin für Kultur, Hochschulwesen und Forschung |

 **Regierung vom 23. Juli 2009 bis zum 4. Dezember 2013 (Regierung JUNCKER/ASSELBORN II)**

Die Regierungsmitglieder vom 23. Juli 2009 bis zum 1. Februar 2012

Nach den Parlamentswahlen vom 7. Juni 2009 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | PremierministerStaatsministerSchatzminister |
| Jean | ASSELBORN | VizepremierministerAußenminister |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und IntegrationMinisterin für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der Finanzen |
| François | BILTGEN | Minister der JustizMinister für den öffentlichen Dienst und die VerwaltungsreformMinister für Hochschulwesen und ForschungMinister für Kommunikation und MedienMinister für Kultusangelegenheiten |
| Jeannot | KRECKÉ | Minister für Wirtschaft und Außenhandel |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für GesundheitMinister für soziale Sicherheit |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister des Innern und für die GroßregionMinister der Verteidigung |
| Claude | WISELER | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung und Immigration |
| Octavie | MODERT | Ministerin für KulturMinisterin für die Beziehungen zum ParlamentMinisterin für Verwaltungsvereinfachung beim PremierministerBeigeordnete Ministerin für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Marco | SCHANK | Minister für WohnungsbauBeigeordneter Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Françoise | HETTO-GAASCH | Ministerin für Mittelstand und TourismusMinisterin für Chancengleichheit |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungMinister für SportBeigeordneter Minister für Solidarwirtschaft |

**Umbildung vom 1. Februar 2012:**

Jeannot KRECKÉ verlässt die Regierung. Es tritt Étienne SCHNEIDER in die Regierung ein, der zum Minister für Wirtschaft und Außenhandel ernannt wird.

Die Regierungsmitglieder vom 1. Februar 2012 bis zum 30. April 2013

Nach der Regierungsumbildung vom 1. Februar 2012 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | PremierministerStaatsministerSchatzminister |
| Jean | ASSELBORN | VizepremierministerAußenminister |
| Marie-Josée | JACOBS | Ministerin für Familie und IntegrationMinisterin für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der Finanzen |
| François | BILTGEN | Minister der JustizMinister für den öffentlichen Dienst und die VerwaltungsreformMinister für Hochschulwesen und Forschung Minister für Kommunikation und MedienMinister für Kultusangelegenheiten |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für GesundheitMinister für soziale Sicherheit |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister des Innern und für die GroßregionMinister der Verteidigung |
| Claude | WISELER | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung und Immigration |
| Octavie | MODERT | Ministerin für KulturMinisterin für die Beziehungen zum ParlamentMinisterin für Verwaltungsvereinfachung beim PremierministerBeigeordnete Ministerin für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Marco | SCHANK | Minister für WohnungsbauBeigeordneter Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Françoise | HETTO-GAASCH | Ministerin für Mittelstand und TourismusMinisterin für Chancengleichheit |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungMinister für SportBeigeordneter Minister für Solidarwirtschaft |
| Étienne | SCHNEIDER | Minister für Wirtschaft und Außenhandel |

**Umbildung vom 30. April 2013:**

François BILTGEN und Marie-Josée JACOBS verlassen die Regierung. Jean-Claude JUNCKER wird zum *Minister für Kultusangelegenheiten* ernannt. Luc FRIEDEN wird zum *Minister für Kommunikation und Medien* ernannt. Octavie MODERT wird zur *Ministerin der Justiz* sowie zur *Ministerin für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform* ernannt. Es treten Marc SPAUTZ und Martine HANSEN in die Regierung ein. Marc SPAUTZ wird zum *Minister für Familie und Integration, zum Minister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten sowie zum Minister für die Beziehungen zum Parlament* ernannt. Martine HANSEN wird zur *Ministerin für Hochschulwesen und Forschung* ernannt.

Die Regierungsmitglieder vom 30. April 2013 bis zum 4. Dezember 2013

Nach der Regierungsumbildung vom 30. April 2013 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Jean-Claude | JUNCKER | PremierministerStaatsministerSchatzministerMinister für Kultusangelegenheiten |
| Jean | ASSELBORN | VizepremierministerAußenminister |
| Mady | DELVAUX-STEHRES | Ministerin für Erziehung und Berufsausbildung |
| Luc | FRIEDEN | Minister der FinanzenMinister für Kommunikation und Medien |
| Mars | DI BARTOLOMEO | Minister für GesundheitMinister für soziale Sicherheit |
| Jean-Marie | HALSDORF | Minister des Innern und für die GroßregionMinister der Verteidigung |
| Claude | WISELER | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung und Immigration |
| Octavie | MODERT | Ministerin der JustizMinisterin für KulturMinisterin für den öffentlichen Dienst und die VerwaltungsreformMinisterin für Verwaltungsvereinfachung beim Premierminister |
| Marco | SCHANK | Minister für WohnungsbauBeigeordneter Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Françoise | HETTO-GAASCH | Ministerin für Mittelstand und TourismusMinisterin für Chancengleichheit |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche EntwicklungMinister für SportBeigeordneter Minister für Solidarwirtschaft |
| Étienne | SCHNEIDER | Minister für Wirtschaft und Außenhandel |
| Marc | SPAUTZ | Minister für Familie und IntegrationMinister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre AngelegenheitenMinister für die Beziehungen zum Parlament |
| Martine | HANSEN | Ministerin für Hochschulwesen und Forschung |

 **Regierung vom 4. Dezember 2013 bis heute (Regierung BETTEL/SCHNEIDER)**

Die Regierungsmitglieder vom 4. Dezember 2013 bis zum 28. März 2014

Nach den Parlamentswahlen vom 20. Oktober 2013 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Xavier | BETTEL | PremierministerStaatsministerMinister für Kommunikation und MedienMinister für Kultusangelegenheiten |
| Étienne | SCHNEIDER | VizepremierministerMinister für WirtschaftMinister für innere SicherheitMinister der Verteidigung |
| Jean | ASSELBORN | Minister für auswärtige und europäische AngelegenheitenMinister für Immigration und Asyl |
| Félix | BRAZ | Minister der Justiz |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für soziale SicherheitMinister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten Minister für Sport |
| François | BAUSCH | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Fernand | ETGEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und VerbraucherschutzMinister für die Beziehungen zum Parlament |
| Maggy | NAGEL | Ministerin für KulturMinisterin für Wohnungsbau |
| Pierre | GRAMEGNA | Minister der Finanzen |
| Lydia | MUTSCH | Ministerin für GesundheitMinisterin für Chancengleichheit |
| Dan | KERSCH | Minister des InnernMinister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Claude | MEISCH | Minister für Bildung, Kinder und JugendMinister für Hochschulwesen und Forschung |
| Corinne | CAHEN | Ministerin für Familie und IntegrationMinisterin für die Großregion |
| Carole | DIESCHBOURG | Ministerin für Umwelt |
| Camille | GIRA | Staatssekretär für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| André | BAULER | Staatssekretär für Bildung, Kinder und JugendStaatssekretär für Hochschulwesen und Forschung |
| Francine | CLOSENER | Staatssekretärin für WirtschaftStaatssekretärin für innere SicherheitStaatssekretärin für Verteidigung |

**Umbildung vom 28. März 2014:**

André BAULER verlässt die Regierung aus gesundheitlichen Gründen. Marc HANSEN tritt in die Regierung ein. Er wird zum Staatssekretär für Bildung, Kinder und Jugend, zum Staatssekretär für Hochschulwesen und Forschung sowie zum Staatssekretär für Wohnungsbau ernannt.

Die Regierungsmitglieder vom 28. März 2014 bis zum 17. Dezember 2015

Nach der Regierungsumbildung vom 28. März 2014 setzt sich die Regierung folgendermaßen zusammen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Xavier | BETTEL | PremierministerStaatsministerMinister für Kommunikation und MedienMinister für Kultusangelegenheiten |
| Étienne | SCHNEIDER | VizepremierministerMinister für WirtschaftMinister für innere SicherheitMinister der Verteidigung |
| Jean | ASSELBORN | Minister für auswärtige und europäische AngelegenheitenMinister für Immigration und Asyl |
| Félix | BRAZ | Minister der Justiz |
| Nicolas | SCHMIT | Minister für Arbeit, Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft |
| Romain | SCHNEIDER | Minister für soziale SicherheitMinister für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Angelegenheiten Minister für Sport |
| François | BAUSCH | Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Fernand | ETGEN | Minister für Landwirtschaft, Weinbau und VerbraucherschutzMinister für die Beziehungen zum Parlament |
| Maggy | NAGEL | Ministerin für KulturMinisterin für Wohnungsbau |
| Pierre | GRAMEGNA | Minister der Finanzen |
| Lydia | MUTSCH | Ministerin für GesundheitMinisterin für Chancengleichheit |
| Dan | KERSCH | Minister des InnernMinister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform |
| Claude | MEISCH | Minister für Bildung, Kinder und JugendMinister für Hochschulwesen und Forschung |
| Corinne | CAHEN | Ministerin für Familie und IntegrationMinisterin für die Großregion |
| Carole | DIESCHBOURG | Ministerin für Umwelt |
| Camille | GIRA | Staatssekretär für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur |
| Francine | CLOSENER | Staatssekretärin für WirtschaftStaatssekretärin für innere SicherheitStaatssekretärin für Verteidigung |
| Marc | HANSEN | Staatssekretär für Bildung, Kinder und JugendStaatssekretär für Hochschulwesen und ForschungStaatssekretär für Wohnungsbau |

**Umbildung vom 17. Dezember 2015:**

Maggy NAGEL verlässt die Regierung. Xavier BETTEL wird zum *Minister für Kultur* ernannt. Marc HANSEN wird zum *Minister für Wohnungsbau sowie zum beigeordneten Minister für Hochschulausbildung und Forschung* ernannt. Guy ARENDT wird zum *Staatssekretär für Kultur* ernannt.